

NIEDERSCHRIFT

Sitzung des Sozialausschusses der Gemeinde Osdorf

Datum: 24.02.2026	Sitzungsort: Dibberns Gasthof, Noerer Straße 4, 24251 Osdorf	
Beginn: 19:00 Uhr	Ende: 20:31 Uhr	

An der Sitzung nahmen die nachstehend eingetragenen Personen teil.

	Bemerkungen
Mitglieder	
Frau Heike Grube Frau Katrin Albrecht Herr Rolf Ohlsen Frau Gabriele Schoenwaldt Frau Jana Schoenwaldt	
wählbare Bürger/innen	
Frau Wenke Skyschus Herr Marcus Krüger Frau Mandy Sörensen Frau Magrit Stoll	fehlte entschuldigt
stellv. Mitglieder	
Frau Katja Eggebrecht Herr Peter Hammerich Herr Wolfgang Radke Frau Barbara Winter-Claus Herr Claas Malte Stamm-Gadow	für Herrn Krüger
Bürgermeister/in	
Herr Helge Kohrt	
Gemeindevertreter/in z.K.	
Herr Thorsten Möller	
Gäste	
Frau Ute Koschinski Schulleiterin Frau Mirja Möller Jugendbeirat Frau Maike Onusseit Kindertagespflege Herr Horst Trube Seniorenbeirat	
Protokollführer/in	
Frau Janine Reincke	

- Vorsitzende -

- Protokollführerin -

Anlagen:

Zu Top 4: Programm Dorfjubiläum

Zu Top 5.3: Auslastungszahlen

Zu Top 8: Konzept Sozialberatung

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Begrüßung und Eröffnung
2. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2025
3. Einwohnendenfragestunde
4. Berichte
 - 4.1. Eingaben
 - 4.2. Anfragen
5. Kita-Angelegenheiten
 - 5.1. Auslastungsquote der Kitas im Amt Dänischer Wohld
 - 5.2. Kita-Angelegenheiten: Verlängerung der Öffnungszeiten der Naturgruppe in Noer
 - 5.3. Bericht aus der Kita Rappelkiste
6. Bericht aus dem Schulverband
 - 6.1. Sachstand Spielplatz an der Schule
7. Sachstandsbericht Ortsentwicklungskonzept
 - 7.1. Sportanlagen
 - 7.2. Feuerwehrhaus
8. Sozialberatung Osdorf

Öffentlicher Teil:

zu 1 Begrüßung und Eröffnung

Die Vorsitzende eröffnete die Sitzung, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwendungen gegen die Ladung ergaben sich nicht.

Durch einstimmigen Beschluss wurde die Tagesordnung um den Punkt Raum Landjugend im nichtöffentlichen Teil ergänzt.

Die Vorsitzende merkte an, dass in der Geschäftsordnung der Gemeinde von einer „Einwohnendenfragestunde“ die Rede ist. Sie bittet, künftig auch in der Tagesordnung diese Bezeichnung zu verwenden.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 18.11.2025

Gegen die o. a. Niederschrift bestanden keine Einwände. Der Vorsitzende stellte die Genehmigung der Niederschrift fest.

zu 3 Einwohnendenfragestunde

Es lagen keine Wortmeldungen vor.

zu 4 Berichte

Der Bürgermeister berichtete unter Abgabe näherer Erläuterungen zu folgenden Punkten:

- Neue Reinigungskraft nach abgeschlossenem Auswahlverfahren zum 15.02. für die Lütte Rappelkiste eingestellt; die Zusammenarbeit verläuft sehr gut
- Kooperation HuTi SH mit den Wildbienen: Wildbienenprojekt, Standort Schulwald
- Probleme bei der Straßenbeleuchtung am Mühlenteich mit den Nachtlaternen
- Antrag auf Förderung der Grillhütte im Bürgerpark bei der AktivRegion wurde eingereicht
- Im Bauausschuss soll eine Nutzungsordnung für den Bürgerpark im Zusammenhang mit dem Projekt erstellt werden
- Baubeginn des Nettomarktes verzögert sich; weitere Bodenuntersuchungen sind erforderlich. Bis Ende April werden neue Erkenntnisse erwartet, ggf. mit anschließendem Zeitplan
- Dorfjubiläum: Kurzvorstellung des Programms. Das Organisationsteam hat ein großartiges Programm erarbeitet; für die Umsetzung werden helfende Hände gesucht – insbesondere auch aus der Politik. Der Bürgermeister betont die gemeinsame Verantwortung für das Gelingen der Veranstaltung
- Das neue Feedbackportal der Gemeinde wird gut angenommen

Die Jugendbeiratsvorsitzende Frau Möller berichtete, dass der Jugendbeirat die geplante Dorfrallye für das Dorfjubiläum dem Festausschuss vorgestellt hat. Die eingebrachten Rückmeldungen und Verbesserungsvorschläge werden bei der weiteren Ausarbeitung berücksichtigt.

Der Seniorenbeiratsvorsitzende Herr Trube berichtete unter Abgabe näherer Erläuterungen zu folgenden Punkten:

- Seniorenbeiratssitzung am 09.02.2026 mit Vortrag von Magrit Stoll über die zukünftige Sozialberatung
- Seniorenfrühstück am 26.03.2026
- Geplantes Boule-Turnier zum Dorfjubiläum am 02.05.2026

- Gemeindefahrt soll am 10.06.2026 stattfinden

zu 4.1 Eingaben

Eingaben lagen nicht vor.

zu 4.2 Anfragen

Anfragen lagen nicht vor.

zu 5 Kita-Angelegenheiten

Siehe Top 5.1 bis 5.3

zu 5.1 Auslastungsquote der Kitas im Amt Dänischer Wohld

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag eine Vorlage der Verwaltung vor.

Die Vorsitzende führte in das Thema ein; nach einer kurzen Aussprache nahm der Ausschuss die Vorlage zur Kenntnis.

zu 5.2 Kita-Angelegenheiten: Verlängerung der Öffnungszeiten der Naturgruppe in Noer

Zu diesem Tagesordnungspunkt lag eine Vorlage der Verwaltung vor.

Die Vorsitzende erläuterte die Vorlage. Nach einer kurzen Aussprache verständigte sich der Ausschuss darauf, zunächst eine Testphase mit einer Laufzeit von einem Jahr durchzuführen. Nach Ablauf dieser Zeit soll das Thema im Kuratorium behandelt, beraten und ggf. neu entschieden werden.

Im Anschluss fasste der Ausschuss folgenden Beschluss:

Die Öffnungszeit der Waldfrösche in Noer wird um eine Stunde von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr verlängert. Dies soll zunächst für eine Testphase von einem Jahr geschehen. Der Bedarfsplan sowie die Personalstunden werden entsprechend angepasst.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 5.3 Bericht aus der Kita Rappelkiste

Frau Skyschus berichtete unter Abgabe näherer Erläuterungen zu folgenden Punkten:

- Attraktivitätssteigerung: Die Website wurde überarbeitet.
- Kita-Zahlen: Die Belegungszahlen haben sich insgesamt verbessert (siehe Anlage). Unerwartet zeigte sich jedoch ein Rückgang bei den „Wildbienen“. Die Entwicklung der Naturgruppen muss weiterhin beobachtet werden.
- Personalplanung: Im Mai erfolgt ein Altersabgang, wodurch ein Stundenumfang von 32,5 entfällt. Eine PiA-Kraft schließt seine Ausbildung im Sommer ab und hat Interes-

se an einer Weiterbeschäftigung. Zudem wird eine Mitarbeiterin der Entengruppe, die bislang befristet angestellt war, unbefristet übernommen. Zum 01.08. liegen die Personalstunden dann um 7,8 Stunden über SQKM.

- Trennung von helfenden Händen.
- Für dieses Jahr sind keine Neuausschreibungen von PiA- und FSJ-Stellen vorgesehen.

zu 6 Bericht aus dem Schulverband

Der Schulverbandsvorsteher Herr Hammerich berichtete unter Abgabe näherer Erläuterungen zu folgenden Punkten:

- Im laufenden Jahr Befassung insbesondere mit dem OGA-Ganztagsanspruch, der Ferienbetreuung sowie der Gestaltung des Spielplatzes und Schulhof.
- Am 23.03.2026 findet ein Workshop zum Thema OGA statt, mit dem Ziel, gemeinsam zu erarbeiten, welche Maßnahmen notwendig, gewünscht und umsetzbar sind.
- Die entsprechenden Beschlussfassungen sind für die Schulverbandsversammlung am 14.04.2026 vorgesehen

zu 6.1 Sachstand Spielplatz an der Schule

Herr Hammerich berichtete weiter, dass für den Spielplatz ein Förderantrag mit einer beantragten Förderquote von 60 % gestellt wurde. Für den Schulhof wurde eine Förderung in Höhe von 92.000,00 € beantragt. Beide Anträge werden aus einem Fördertopf finanziert, der bereits überzeichnet ist.

Der Bürgermeister teilte mit, dass die Gemeinde sich mit einem Betrag in Höhe von 10.000,00 € an der Spielplatzgestaltung beteiligen wird.

zu 7 Sachstandsbericht Ortsentwicklungskonzept

Siehe Top 7.1 und 7.2

zu 7.1 Sportanlagen

Der Bürgermeister berichtete zu folgenden Punkten:

- Sanierung B-Platz: Der Antrag im Rahmen des Bundesprogramms Sportmilliarde wurde fristgerecht gestellt. Der Fördertopf für das Jahr 2026 ist jedoch bereits überzeichnet (Antragsvolumen bundesweit ca. 7,5 Mrd. €, Fördermittel verfügbar ca. 333 Mio. €; allein aus Schleswig-Holstein liegen Anträge in Höhe von rund 356 Mio. € vor). Mit einer Rückmeldung wird im April gerechnet.
- Multifunktionsgebäude: Das geplante Gebäude kann an der Fläche zwischen dem A- und B-Platz, oberhalb an der Koppel, ohne Aufzug realisiert werden, da das vorhandene Geländegefälle genutzt werden kann. Eine entsprechende Planung liegt bereits vor.
- Eine Entscheidung über das weitere Vorgehen wird nach der Rückmeldung zum Förderantrag Sportmilliarde getroffen.

zu 7.2 Feuerwehrhaus

Der Bürgermeister berichtete, dass Herr Andreas Claus sich ehrenamtlich mit der Frage der Darstellbarkeit des notwendigen Raumplanes am aktuellen Standort. Ein Termin mit der HFUK hat bereits stattgefunden. Es wurde festgestellt, dass am derzeitigen Standort grundsätzlich Entwicklungspotenzial besteht; die verkehrliche Situation kann jedoch nicht vollständig zufriedenstellend gelöst werden. Eine Machbarkeitsstudie befindet sich in Arbeit. Er dankte Herrn Claus ausdrücklich für sein Engagement.

zu 8 Sozialberatung Osdorf

Die Vorsitzende berichtete über das neue Angebot einer Sozialberatung in Osdorf, das von Frau Magrit Stoll durchgeführt wird. Zu einem hierzu angebotenen Workshop wurde bereits eingeladen und teilgenommen.

Im Anschluss erläuterte Frau Stoll das dem Protokoll beigefügte Konzept der Sozialberatung. Das Beratungsangebot soll ab dem 04.03. zweimal monatlich im BaU stattfinden. Informationsmaterialien werden in Form von QR-Codes und Visitenkarten zur Verfügung gestellt.

Die Vorsitzende bat alle Anwesenden, im Rahmen ihrer Möglichkeiten auf das neue Beratungsangebot aufmerksam zu machen und weiterzuverbreiten.

Der Themenbereich Sozialberatung ist auf der Homepage der Gemeinde bereits freigeschaltet.

Abschließend sprach die Vorsitzende Frau Stoll ihren Dank für das Engagement aus.